

Bundes-FCI 2022

Die Bundes-FCI 2022 fand in Langenberg (Landesgruppe Ostwestfalen-Lippe) auf einem Sportplatz statt. Die Begebenheiten waren der Veranstaltung angemessen. Das Fährtengelände lag ca. 10 km vom Veranstaltungsgelände weg. Die abgemähten Wiesen waren anspruchsvoll, aber durchaus machbar.

Dieses Jahr hatten wir beim Auslosen ein sehr seltenes Glück, denn alle drei Starter losten dieselbe Gruppe.

So begannen wir den Wettkampf am Samstagnachmittag in Abt. B. und anschließend in Abt. C. Jessica Kinnast begann den Wettkampf und bekam 92 Pkt., gefolgt von Nicole Kempf mit 88 Pkt. und Helmar Ortlieb mit 80 Pkt..

Der Schutzdienst verlief nicht so erfreulich. Der Rüde von Jessica Künast verletzte sich beim Überfall aus dem Rückentransport und musste den Wettkampf abbrechen. Wir wünschen dem Team gute Besserung und hoffen, dass nichts Schlimmeres passiert ist.

Der Rüde Vinales von Nicole Kempf zeigte uns mit 98 Pkt. einen vorzüglichen Schutzdienst. Auch Atos von Helmar Ortlieb zeigte uns einen überzeugenden Schutzdienst mit 94 Pkt.

Am Sonntag ging es zur Fährte, wo Atos eine fast fehlerfreie Fährte mit 99Pkt. präsentierte. Vinales hatte leider leichte Probleme auf dem Gelände und erhielt 91Pkt. Als bestes badisches Team mit 277 Pkt. haben sie sich die Fahrkarte für die Bundessiegerprüfung geholt.

Anzumerken ist, dass wir keinen Ersatzstarter dabei hatten, weil der Rüde von Ümit Aktas sich kurz vor dem Wettkampf verletzt hat.



Wir wünschen allen, die sich für die VDH Deutsche Meisterschaft und BSP qualifiziert haben, viel Erfolg

Markus Schmitt